

Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2 a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten

Name des Produkts:

Deutsche Bank Vermögensmandat orientiert an Kriterien von Institutional Shareholder Services Germany AG (vormals: oekom research AG)

Unternehmenskennung (LEI-Code):

7LTFWZYICNSX8D621K86

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. Diese Verordnung umfasst kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel könnten taxonomiekonform sein oder nicht.

Ökologische und/oder soziale Merkmale

Wurden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?

Ja

Nein

Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel** getätigt: __ %

in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel** getätigt: __ %

Es wurden damit **ökologische/ soziale Merkmale beworben** und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt wurden, enthielt es __ % an nachhaltigen Investitionen

mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

mit einem sozialen Ziel

Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben, aber **keine nachhaltigen Investitionen getätigt.**



Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?

Im Rahmen der Finanzportfolioverwaltung erfolgt die Auswahl der Anlageinstrumente unter Berücksichtigung bestimmter Nachhaltigkeitskriterien. Dabei orientiert sich die Bank an Daten, die durch Institutional Shareholder Services Germany AG (vormals: oekom research AG) („ISS“) zur Verfügung gestellt werden. Es sollen Anlagen von Emittenten, die in bestimmten Geschäftsfeldern (unter Berücksichtigung von Umsatzschwellen) aktiv sind, die bestimmte Geschäftspraktiken einsetzen, sowie von Staaten, die bestimmte soziale und umweltspezifische Praktiken einsetzen, ausgeschlossen werden.

Mindestvoraussetzung für eine Investition in Anleihen und Aktien im Rahmen der Finanzportfolioverwaltung ist, dass Emittenten nach Information von ISS kein für die vereinbarte Strategie festgelegtes Ausschlusskriterium in Bezug auf ausgewählte Nachhaltigkeitskriterien erfüllen. Es sollen private Unternehmen bzw. Unternehmensgruppen ausgeschlossen werden, bei denen der Umsatz in kritischen Geschäftsfeldern größer als die für jedes einzelne Geschäftsfeld definierte Toleranzschwelle (Zielgröße) ist oder die kritische Geschäftspraktiken einsetzen. Zusätzlich sollen Staaten ausgeschlossen werden, die kritische soziale und umweltspezifische Praktiken einsetzen.

Für jeden Finanzportfolioverwaltungsvertrag wird ein eigenes Portfolio geführt. Das für jeden Finanzportfolioverwaltungsvertrag individuelle Reporting zeigt für das jeweilige Portfolio auf, inwieweit im Zeitraum vom 1.1.2022 bis 31.12.2022 die angestrebte Berücksichtigung der Positiv-Liste von ISS erreicht wurde.

Mit **Nachhaltigkeitsindikatoren** wird gemessen, inwieweit die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.

● **Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?**

Anleger, die einen Finanzportfolioverwaltungsvertrag Deutsche Bank Vermögensmandat, bei dem sich die vereinbarte Anlagestrategie an Kriterien von Institutional Shareholder Services Germany AG (vormals: oekom research AG) orientiert, abgeschlossen haben, erhalten für ihr Portfolio individuelle „Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1,2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten“ für das Kalenderjahr 2022. Das für jeden Finanzportfolioverwaltungsvertrag individuelle Reporting zeigt auf, inwieweit das jeweilige Portfolio im Zeitraum vom 1.1.2022 bis 31.12.2022 zu bestimmten Stichtagen in Anlageinstrumente investiert war, die auf der Positiv-Liste, die ISS unter Berücksichtigung der für die vereinbarte Strategie festgelegten Ausschlusskriterien erstellt hat, aufgeführt waren. Für diese Berechnung wird Liquidität in Form von Kontoguthaben (inkl. kurzfristiger Einlagen) nicht berücksichtigt.

● **Welche Ziele verfolgten die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, und wie trägt die nachhaltige Investition zu diesen Zielen bei?**

Es wurden keine nachhaltigen Investitionen getätigt.

Berücksichtigung von EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten (EU-Taxonomie)

Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Daher trägt dieses Finanzprodukt nicht zur Erreichung der in der EU-Taxonomie festgelegten Ziele „Klimaschutz“, „Anpassung an den Klimawandel“, „die nachhaltige Nutzung und Schutz von Wasser- und Meeresressourcen“, „der Übergang zu einer Kreislaufwirtschaft“, „Vermeidung und Verminderung der Umweltverschmutzung“ und „der Schutz und Wiederherstellung der Biodiversität und der Ökosysteme“ bei.

Da die Finanzportfolioverwaltung derzeit keinen Mindestanteil an nachhaltigen Anlagen anstrebt, die gemäß der Taxonomie-Verordnung (Verordnung [EU] 2020/852) als ökologisch nachhaltig einzustufen sind, werden derzeit keine Angaben erhoben, ob einige Anlagen im Portfolio (teilweise) im Einklang mit der Taxonomie-Verordnung stehen.



Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Wichtige nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren wurden nicht berücksichtigt.

Bei den **wichtigsten nachteiligen Auswirkungen** handelt es sich um die bedeutendsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in den Bereichen Umwelt, Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung.



Welche sind die Hauptinvestitionen dieses Finanzprodukts?

Die Liste umfasst die folgenden Investitionen, auf die **der größte Anteil der** im Bezugszeitraum getätigten **Investitionen** des Finanzprodukts entfiel:

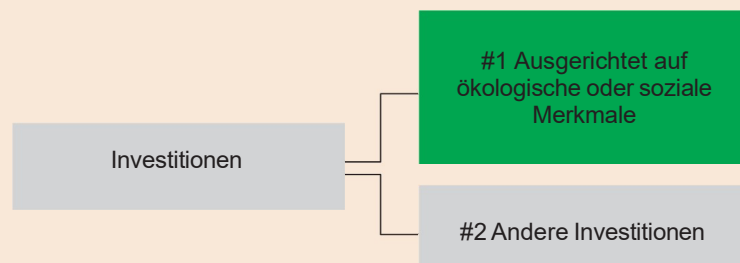
Die Hauptinvestitionen im Rahmen der Finanzportfolioverwaltung sind portfolioindividuell. Anleger, die einen Finanzportfolioverwaltungsvertrag Deutsche Bank Vermögensmandat, bei dem sich die vereinbarte Anlagestrategie an Kriterien von Institutional Shareholder Services Germany AG (vormals: oekom research AG) orientiert, abgeschlossen haben, erhalten für ihr Portfolio individuelle „Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1,2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten“ für das Kalenderjahr 2022, der die Hauptinvestitionen aufführt.



Wie hoch war der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen?

- **Wie sah die Vermögensallokation aus?**

Die **Vermögensallokation** gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.



#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale umfasst Investitionen des Finanzprodukts, die zur Erreichung der beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale getätigt wurden.

#2 Andere Investitionen umfasst die übrigen Investitionen des Finanzprodukts, die weder auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind noch als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

Die Vermögensallokation im Rahmen der Finanzportfolioverwaltung ist portfolioindividuell. Anleger, die einen Finanzportfolioverwaltungsvertrag Deutsche Bank Vermögensmandat, bei dem sich die vereinbarte Anlagestrategie an Kriterien von Institutional Shareholder Services Germany AG (vormals: oekom research AG) orientiert, abgeschlossen haben, erhalten für ihr Portfolio individuelle „Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1,2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten“ für das Kalenderjahr 2022. Diese individuellen Informationen zeigen die prozentuale Aufteilung zwischen #1 und #2 an.

- **In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen getätigt?**

Anteil der Investitionen in verschiedenen Sektoren der Wirtschaft

Die Aufteilung der Investitionen in verschiedene Wirtschaftssektoren sind im Rahmen der Finanzportfolioverwaltung portfolioindividuell. Anleger, die einen Finanzportfolioverwaltungsvertrag Deutsche Bank Vermögensmandat, bei dem sich die vereinbarte Anlagestrategie an Kriterien von Institutional Shareholder Services Germany AG (vormals: oekom research AG) orientiert, abgeschlossen haben, erhalten für ihr Portfolio individuelle „Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1,2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten“ für das Kalenderjahr 2022, die hierzu nähere Informationen enthalten.

Anteil der Investitionen in verschiedenen Teilsektoren der Wirtschaft

Die Aufteilung der Investitionen in verschiedene Teilsektoren der Wirtschaft sind im Rahmen der Finanzportfolioverwaltung portfolioindividuell. Anleger, die einen Finanzportfolioverwaltungsvertrag Deutsche Bank Vermögensmandat, bei dem sich die vereinbarte Anlagestrategie an Kriterien von Institutional Shareholder Services Germany AG (vormals: oekom research AG) orientiert, abgeschlossen haben, erhalten für ihr Portfolio individuelle „Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1,2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten“ für das Kalenderjahr 2022, die hierzu nähere Informationen enthalten.



Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wurde mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?

Nachhaltigkeitskriterien finden bei Kontoguthaben (inkl. kurzfristiger Einlagen) und Geldmarktfonds keine Anwendung.

Der Anteil an Kontoguthaben (inkl. kurzfristiger Einlagen) und Geldmarktfonds wird zu Zwecken des kurzfristigen Liquiditätsmanagements gehalten. Die für jeden Finanzportfolioverwaltungsvertrag individuell erstellten „Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1,2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten“ für das Kalenderjahr 2022 zeigen auf, wie das jeweilige Portfolio vom 1.1.2022 bis 31.12.2022 die angestrebte Berücksichtigung der Positiv-Liste von ISS erreicht hat.

Es gibt daher keinen ökologischen oder sozialen Mindestschutz für Investitionen, die unter „Andere Investitionen“ fallen.



Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?

Die Bank orientiert sich bei der Auswahl der Anlageinstrumente an der jeweils aktualisierten Positiv-Liste von ISS. Mindestvoraussetzung dafür, dass ein Emittent in eine solche Positiv-Liste aufgenommen wird, ist, dass er nach Information von ISS kein für die vereinbarte Strategie festgelegtes Ausschlusskriterium in Bezug auf ausgewählte Nachhaltigkeitskriterien erfüllt. Es sollen private Unternehmen bzw. Unternehmensgruppen ausgeschlossen werden, bei denen der Umsatz in kritischen Geschäftsfeldern größer als die für jedes einzelne Geschäftsfeld definierte Toleranzschwelle (Zielgröße) ist oder die kritische Geschäftspraktiken einsetzen. Zusätzlich sollen Staaten ausgeschlossen werden, die kritische soziale und umweltspezifische Praktiken einsetzen.

ISS stellt der Bank regelmäßig aktualisierte Positiv-Listen zur Verfügung. Anleihen und Aktien erfüllen die für die vereinbarte Strategie festgelegten Nachhaltigkeitskriterien zum Zeitpunkt der Anlageentscheidung „Kauf“.